Juli 2020

Als junger Erwachsener bin ich es gewohnt, das Internet als Mittel der schnellen Informationsquelle zu nutzen. Ob ich die Ferien meiner Freunde über ihre sozialen Medien verfolge, die Ergebnisse des großen Sportspiels von gestern Abend nachschlage oder das nächstgelegene Kino suche, um den neuesten Blockbuster-Film zu sehen - ich habe das Informationszeitalter angezapft.

In der heutigen Zeit, in der wir leben, spricht man vom Informationszeitalter, einer Zeit, in der Informationen zu einer Ware geworden sind, die schnell und weit verbreitet und leicht zugänglich ist, insbesondere durch den Einsatz von Computertechnologie. In diesem Zeitalter haben wir leichten Zugang zu vielfältigen Quellen von Wissen, Gedanken, Ideen und Meinungen. So schön und bequem es auch ist, sich in diese riesige Informationsmenge einzustöpseln, so kann der Empfang von zu vielen Informationen ein Problem darstellen, das als „Informationsüberlastung“ bezeichnet wird, wenn wir über mehr Informationen verfügen, als wir verarbeiten können.

Um eine Informationsüberlastung zu vermeiden, müssen wir bei den Informationen, die wir in unseren Köpfen zulassen, selektiv vorgehen. Die wichtigste Information, für die wir jeden Tag verantwortlich sind, ist die, die von dem allwissenden, allmächtigen, wahren Gott kommt. Wenn wir Zeit mit Gott verbringen, indem wir Sein Wort lesen und studieren, werden wir eine Verbindung zu Seinem Herzen aufbauen und aufrechterhalten. Wenn wir diese Verbindung zu unserem himmlischen Vater aufbauen und aufrechterhalten, sind wir in der Lage, Informationen herauszufiltern, von denen wir nicht wollen, dass sie in unseren Köpfen verweilen, während wir unserer täglichen Routine nachgehen. Wenn wir mit Gottes Herz verbunden bleiben, haben wir Zugang zu Gottes Weisheit, die in direktem Kontrast zur Weisheit dieser Welt steht.

Das Lesen von Gottes Wort ist die vorrangig erste Quelle, um mit Seinem Herzen verbunden zu bleiben. Sein Wort zeigt uns den Unterschied zwischen Seiner Weisheit und der Weisheit, die die Welt zu bieten hat.

Jakobus 3:15-17:
Das ist nicht die Weisheit, die von oben herabkommt, sondern sie ist irdisch, menschlich und teuflisch.
Denn wo Neid und Streit ist, da sind Unordnung und lauter böse Dinge.
Die Weisheit aber von oben her ist zuerst lauter, dann friedfertig, gütig, lässt sich etwas sagen, ist reich an Barmherzigkeit und guten Früchten, unparteiisch, ohne Heuchelei.

Diese Verse zeigen deutlich den Nutzen und den Zweck der Unterscheidung zwischen der Weisheit Gottes und der Weisheit der Welt. Wenn die „Weisheit", die wir aus Zeitungen, Fernsehen, Radio, sozialen Medien, Online-Nachrichtensendern, Blogs und anderen Quellen erhalten, zu Streitigkeiten führt oder Verwirrung stiftet, müssen wir das aus unserem Denkmuster herausfiltern. Stattdessen suchen wir nach Quellen, die friedfertig, sanftmütig und voller Gnade sind! Dies sind Quellen wie die Bibel, Artikel aus dem *Way Magazine*, Bibelkurse oder andere bewährte Materialien wie die Bücher der Studienreihe *Abundant Living (Leben in voller Genüge),* die Broschüren der Serie *Give and Share (Geben und Teilen)* und eine Vielzahl biblischer Inhalte, auf die wir unter www.theway.org zugreifen können.

Indem wir diese positiven Quellen suchen, erreichen wir zwei Dinge. Die erste Errungenschaft besteht darin, dass wir eine starke Verbindung zum Herzen unseres himmlischen Vaters aufbauen und aufrechterhalten, während wir wertvolle Zeit in Seinem Wort verbringen. Je mehr Zeit wir mit einem Mitarbeiter, Klassenkameraden oder Nachbarn zusammen verbringen, desto besser lernen wir ihn kennen und dasselbe gilt auch für Gott, den Allmächtigen. Je mehr Zeit wir in Gottes Wort verbringen, desto besser lernen wir Ihn kennen und wissen, was zu tun Er in der Lage ist.

Die andere Errungenschaft der Suche nach positiven biblischen Quellen besteht darin, dass wir eine größere Reichweite von Gottes Wort gewinnen. Je mehr Wort wir kennen, desto mehr Verheißungen können wir beanspruchen! Je mehr Wort wir kennen, desto mehr Vertrauen können wir in Gott als unseren Vater und in Sein Wort haben.

Psalm 12:7:
Die Worte des Herrn sind lauter wie Silber, im Tiegel geschmolzen, geläutert siebenmal.

Gottes Wort ist rein. Es ist frei von Vorurteilen. Es ist frei von Meinungen. Gottes Wort hat sich im Laufe der Zeit bewährt und wird auch weiterhin der Maßstab sein, nach dem Gläubige ihr Leben leben.

Eine Verbindung zu Gottes Herz zu haben und aufrechtzuerhalten, gewährt uns Zugang zu Seiner Weisheit, die sich stark von der Weisheit unterscheidet, die die Welt fördert. Wenn wir mit Gottes Herz in Verbindung bleiben, sind wir besser in der Lage, Informationen herauszufiltern, die wir in unserem Leben nicht wollen. Je mehr wir von Gottes Wort kennen und in unser tägliches Denken einfließen lassen, desto größer ist unsere Wertschätzung für die Schönheit Seines Wortes. Um eine Informationsüberlastung zu vermeiden, müssen wir daher proaktive Maßnahmen ergreifen, um unsere Zeit mit Gott zu schützen. Bevor wir uns die neuesten Newsfeed-Updates, Schlagzeilen oder Trendthemen ansehen, sollten wir jeden Tag beschließen, zuerst zu Gott zu gehen und Sein Wort zum Maßstab für Wahrheit zu machen!

© 2020 von *The Way International*™. Alle Rechte vorbehalten.